

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 51 (1933)
Heft: 99

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 29. April
1933

Berne
Samedi, 29 avril
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LI. Jahrgang — LI^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 99

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Étranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Étranger: 65 cts.).

N° 99

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. —
Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società
anonime.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Verzeichnis der Handelsreisenden. — Liste des voyageurs de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden jeweils am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Um rechtzeitig zu erscheinen, sollen die Aufträge spätestens am Mittwoch um 8 Uhr und Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Pour pouvoir paraître sans retard, les ordres doivent parvenir au bureau de la « Feuille officielle suisse du commerce » Effingerstrasse 3 à Berne, au plus tard jusqu'à 8 heures le mercredi et jusqu'à midi le vendredi.

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)
(V.B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, die Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (1655)

Gemeinschuldner: Meier, Jakob H., Buchdruckerei und Verlag (Inhaber Jakob Heinrich Meier, von Kloten), wohnhaft Plattenstrasse Nr. 27, Zürich 7.

Datum der Konkurseröffnung: 7. April 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 27. April 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Klossbachstrasse 95¹.
Eingabefrist: Bis 26. Mai 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1476)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Degoli Söhne, Viehimport, Wehntalerstrasse 42, in Zürich 6.

Datum der Konkurseröffnung: 3. März 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 10. April 1933, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», Schaffhauserstrasse 1, in Zürich-Unterstrass.
Eingabefrist: 5. Mai 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (1477)

Gemeinschuldnerin:

1. Bonaldi geb. Feistlo, Karoline, Frau, geb. 1895, Ehefrau des Johann Ermenegildo Bonaldi, geb. 1885, von Dübendorf, wohnhaft Heubachstrasse 2089, in Horgen (alleinige unbeschränkt haftbare Gesellschafterin der Kommanditgesellschaft Bonaldi & Co., Baugeschäft, in Horgen).

Datum der Konkurseröffnung: 15. März 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 13. April 1933, vormittags 9½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Horgen.
Eingabefrist: Bis 5. Mai 1933.

2. Firma Bonaldi & Co., Baugeschäft, im Heubach-Horgen, Kommanditgesellschaft (einzige unbeschränkt haftbare Gesellschafterin die obige Frau Bonaldi-Feistlo).

Datum der Konkurseröffnung: 30. März 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 13. April 1933, vormittags 9½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Horgen.
Eingabefrist: Bis 5. Mai 1933.

Zur Beachtung: In den Anmeldungen ans Konkursamt ist genau anzugeben ob dieselben den Privatkonkurs der Frau Bonaldi oder die Firma Bonaldi & Co. betreffen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (1657)

Gemeinschuldner: Kianatsky, Georg, Fabrikant und Vertreter, Schillingstrasse 20, Bern.

Datum der Eröffnung: 7. April 1933.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 19. Mai 1933.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1674)

Gemeinschuldnerin: Möbel-Verkaufs-Aktiengesellschaft (früher Semus Möbel A.G.), Aktiengesellschaft zur Fabrikation und zum Handel in Möbeln aller Art, sowie sonstigen Einrichtungsgegenständen für Wohnungen, Tiergartenrain 3, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 7. April 1933.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 9. Mai 1933, nachmittags 4 Uhr, im Gerichtshaus, Baumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.
Eingabefrist: Bis mit 29. Mai 1933.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 9. Mai 1933, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen Konkursamt vom Seebezirk in Uznach (1659)

Gemeinschuldnerin: Diana, Bau- & Isolierplatten A.-G., Rapperswil.

Konkurseröffnung: 21. April 1933.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 9. Mai 1933, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus in Rapperswil.

Eingabefrist: Bis 29. Mai 1933.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (1658)

Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldner: Frei-Luger, Anton, Fabrikation in Schiffli- und Aetz-Spitzen, von Diepoldsau, in Schmitter-Diepoldsau.

Konkurseröffnung: 27. März/7. April 1933.

Summarisches Verfahren (Art. 231 Sch. K. G., Art. 123 und 29, Abs. 3 V. Z. G.).

Eingabefrist für Forderungen: Bis 12. Mai 1933.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 5. Mai 1933,

betreffend nachverzeichnete Liegenschaften:

I. Kat. Pl. 17 Nr. 692.

Ein Heimwesen in Oberschmitter, bestehend in:

a) Wohnhaus, assek. sub Nr. 399 für	Fr.
b) ½ Wohnhaus, assek. sub Nr. 400 für	14,000.—
c) ¼ Scheune assek. sub Nr. 401 für	4,200.—
d) 450 m ² Gebäudegrundfläche und Hofraum.	1,200.—

II. Kat. Pl. 17 Nr. 2860 mit 840 m².

Ein Garten beim Heimwesen in Oberschmitter.

- III. Kat. Pl. 17 Nr. 3030. Fr.
Eine alte Schiffhfabrik, assek. sub Nr. 396 für . . . 19,500. —
die neue Schiffhfabrik, assek. sub Nr. 397 für . . . 45,000. —
Abort mit Heizhaus, assek. sub Nr. 398 für . . . 4,500. —
4037 m² Gebäudegrundfläche, Wies- und Obstwachs.
- IV. Kat. Pl. 1 Nr. 11 mit 2202 m².
Ein Wieswachs in den Gütern.
- V. Kat. Pl. 26 Nr. 3465 mit 891 m².
Ein Wieswachs im Mittelfeldli.
- VI. Kat. Pl. 26 Nr. 3480 mit 3886 m².
Ein Wieswachs im Widen.
- VII. Kat. Pl. 17 Nr. 716 mit 697 m².
Ein Wieswachs im Rheinstäpfle.
- Der Liegenschaftsbescrieb liegt beim Konkursamt Untertheintal in St. Margrethen zur Einsicht auf.

Kt. Aargau *Konkursamt Aarau* (1648*)
Gemeinschuldner: Studer, Adolf, Schreinermeister, von Dornach, in Aarau, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft Studer & Co., Schreiner, in Aarau.
Datum der Konkurseröffnung: 8. April 1933.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 12. Mai 1933 und zwar sowohl für Forderungen als auch für Dienstbarkeiten bezüglich nachbeschriebener Liegenschaften:
Grundbuch Aarau Nr. 1506, Kat. Plan 42, Parz. 2140, und Grundbuch Aarau Nr. 1578, Kat. Plan 42, Parz. Nr. 2165.

Ct. du Valais *Office des faillites de Martigny* (1660)
Faillite: Torriane frères & Co., Société en nom collectif, Martigny-Bourg.
Date de l'ouverture de la faillite: 26 janvier 1933.
Première assemblée des créanciers: 8 mai 1933, à 15 heures, Salle des audiences du Tribunal, à Martigny-Ville.
Délai pour les productions: 30 jours dès la présente publication.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1675)
Failli: Pieker, Lucien, ingénieur, Rue du Môle 38, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 21 avril 1933.
Première assemblée des créanciers: Mardi 9 mai 1933, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 29 mai 1933.

Kollokationsplan. — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (1676)
Im Konkurs über Geiger, Wilhelm, Kürschner, in Zürich 1, Usterstrasse Nr. 9, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 9. Mai 1933 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (1677)
Gemeinschuldner: Montandon, Walter, Handel in Radioapparaten, Stüssistrasse 104, in Zürich 6.
Anfechtbar: Bis 10. Mai 1933, mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche der Konkursmasse im Sinne von Art. 260 Sch. K. Ges. dem Konkursamt schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht darauf angenommen würde.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (1661)
Gemeinschuldnerin: Cinéma Capitole S. A., Betrieb des Kinomatographentheaters, Spitalstrasse 32, in Biel.
Anfechtungsfrist: 9. Mai 1933.

Kt. Bern *Konkursamt Büren a. A.* (1662)
Im Konkurs über Fava A. G., Möbelfabrik in Busswil b. B., liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (1663)
Failli: Fasel, Henri, marchand de bétail, à Fribourg.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Untertheintal in St. Margrethen* (1664)
Kollokationsplan- und Inventar-Auflage.
Im Konkurs über die Firma Gebrüder Strauss, Nürnberg, Zweigniederlassung in St. Gallen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern ab 6. bis und mit 15. Mai 1933 beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung sind innert der zehntägigen Auflagefrist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls Anerkennung angenommen wird.

Kt. Graubünden *Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz* (1869)
Auflegung des Kollokationsplanes und des Inventars.
Im Konkurs über Blaser, Charles F., gewesener Pächter des Hotels Engadinerhof, St. Moritz-Bad, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.
Anfechtungsfrist: Binnen 10 Tagen seit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt.
Eine Gläubigerversammlung findet Samstag, den 20. Mai 1933, nachmittags 3½ Uhr, im Gerichtshaus in Samaden statt.
Abtretungsansprüche im Sinne von Art. 260 B. G. über Sch. u. K. sind innert der Frist von 10 Tagen à dato geltend zu machen, widrigenfalls dieselben als verwirkt betrachtet werden.
Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass dieser Konkurs im summarischen Verfahren durchgeführt wird.

Ct. du Valais *Office des faillites de Sion* (1665)
Failli: Michlig, Jean, négociant, Sion.
L'état de collocation de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (1666)
Dans la faillite de Quillet, Alfred, carrossier, à Neuchâtel, l'état de collocation modifié ensuite de productions tardives est déposé au bureau de l'administrateur, M^e Ed. Bourquin, avocat, à Neuchâtel, où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites dans les 10 jours dès la présente publication.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1870)
Faillies:
1. Laeroix, Francis, boucher, Rue du Monthoux 15, à Genève.
2. Société en nom collectif Mutzenborg et Gurtner, hôtel-pension, 2, Rue Thalberg, à Genève.
L'état de collocation des créanciers des faillites sus-indiquées peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Stadt* (1667)
Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven.

Gemeinschuldnerin: Firma Imma G. A. G., mit Sitz in Bern.

Datum der Eröffnung: 10. April 1933.

Depositionsfrist: 9. Mai 1933.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten hinreichende Sicherheit leistet.

Kt. Bern *Konkursamt Thun* (1668)
Ueber die Firma Schären-Hess, Ernst, Fussbekleidungsgeßchäft, in Thun-Lerchenfeld, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Thun vom 31. März 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 24. April 1933 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 9. Mai 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von 300 Franken Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Stato di ripartizione e conto finale

(L. E. 263.)

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (1871)
Faillita: Hofer-Suess, Clara, Pension Mimosa, in Lugano.
Data del deposito: 29 aprile 1933.
Termine per le opposizioni: Entro 10 giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (1669)
Das Konkursverfahren über die Firma Widmer, Emil, & Co., in Liq., Handel in Werkzeugen und Maschinen, Konradstrasse 49/51, in Zürich 5, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 24. April 1933 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Hottingen-Zürich* (1670)
Das Konkursverfahren über Holl, Carl, geb. 1884, von Wiggoldingen (Württemberg), Coiffeureinrichtungen, Hottingenstrasse 4, in Zürich 7, dato wohnhaft in Zürich 6, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 21. April 1933 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Solothurn *Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bellach in Grenchen* (1671)
Das Konkursverfahren über Bassani, Bernardo, Comestibles, Grenchen, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Solothurn-Lebern vom 31. Januar 1933 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1672)
Das Konkursverfahren über Sanzenbacher, Edgar, geschieden, Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichts am 29. April 1933 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Locle* (1673)
La liquidation de la faillite de Alimentation Générale S. A., au Locle, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal du Locle, rendue le 21 avril 1933.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1872)
Failli: Sallin, François-Jonas, comestible et charcuterie fine, Rond Point de Plainpalais 4, à Genève.
Date de clôture: 25 avril 1933.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (1852)
Failli: Rouini, Fridolin, ci-devant Moulin de Marly, domicilié à Chésopezz.
Date de la révocation et de la réintégration du débiteur dans la libre disposition de ses biens: 26 avril 1933.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (1656^a)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über Vogel, Ernst, geb. 1901, Biscuitsfabrikant, in Kempten-Wetzikon, gelangen Freitag, den 12. Mai 1933, nachmittags 3½ Uhr, im Restaurant zur «Havanna» in Kempten-Wetzikon, auf einmalige öffentliche Steigerung, an welcher Zuschlag an den Meistbietenden erfolgt:

- Ein Wohnhaus, Villa zur «Flora», in Kempten-Wetzikon, unter Nr. 362 für Fr. 68,500 assekuriert, eine Scheune unter Nr. 363 für Fr. 9000 assekuriert, ein Fabrikgebäude unter Nr. 1765 für Fr. 15,000 assekuriert, nebst 36 a 64,7 m² Gebäudeplatz, Garten, Hofraum und Baumgarten in Kempten-Wetzikon.
Grenzen und Dienstbarkeiten: laut Grundprotokoll.
- An Zugehör: die der Confiserie-, Biscuits- und Waffelfabrikation dienenden Maschinen und Gerätschaften.
Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 1000 zu leisten.
Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Wetzikon, den 25. April 1933.

Konkursamt Wetzikon:
E. Weber, Notar.

Kt. Luzern Konkursamt Sursee (1853)

I. konkursamtliche Liegenschafts- und Werttitelsteigerung.

In Sachen der konkursamtlichen Liquidation der ausgeschlagenen Verlassenschaft des Gilli, Johann, sel., gew. Landwirt, Schuh- und Schweinehändler, Geuensee, gelangt Freitag, den 19. Mai 1933, nachmittags ½2 Uhr, im Gasthaus Sternen in Geuensee an erste öffentliche Steigerung:

Die Liegenschaft des Obgenannten in Geuensee, im Hypothekarkreis Sursee, enthaltend:

An Gebäuden:

Haus und Scheune aneinandergeliegt.

An Land und Wald:

8 Parzellen Land	3 ha 92,55 a
5 Parzellen Wald	1 ha 3,5 a
zusammen	4 ha 96,05 a

Fr.

Katasterschätzung	41,400.—
Brandversicherung	54,000.—
Grundpfandrechte ohne Zinsen	55,505.67
Konkursamtliche Schätzung	55,000.—

Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen liegen vom 9. Mai an beim Konkursamt zur Einsicht auf. Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 2500 zu leisten. Unter der konkursamtlichen Schätzung wird an dieser Steigerung nicht zugeschlagen.

Gleichzeitig werden gegen Barzahlung folgende Werttitel versteigert:
Gült Fr. 700.—, ang. 22. Dezember 1891, err. von Jb. Stadelmann, Geuensee
Gült Fr. 1500.—, ang. 2. März 1900, err. von Gebr. Gilli, Schenkon
Gült Fr. 2000.—, ang. 1. März 1900, ah Schenkon
Gült Fr. 2000.—, ang. 1. Mai 1884, ab Schenkon.
Grundpfandverschreibung Fr. 5000 ang. 10. Januar 1918.

Sursee, den 25. April 1933.

Das Konkursamt.

Kt. Zug Konkursamt Zug (1873)

Erste Steigerung.

Mittwoch, den 31. Mai 1933, nachmittags 2 Uhr, wird im Hotel «Löwen», in Zug, aus dem Konkurs über Brunner, Johann, Zug, Schuldners Liegenschaft:

Geschäfts- und Wohnhaus, Assek. Nr. 152, versichert für Fr. 60,000.—, samt Ausgelände, mit einer Grundfläche von 160 m², in der Stadtgemeinde Zug gelegen, konkursamtlich an erste Steigerung gebracht.
Der Käufer hat an der Steigerung vor dem Zuschlag Fr. 2000.— zu zahlen.

Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen liegen vom 20. Mai 1933 auf dem Konkursamt Zug zur Einsicht auf.

Kt. Zug Konkursamt Zug (1874)

Mobiliar-Steigerung.

Im Konkurs über Brunner, Johann, Zug, wird das Hausmobiliar Donnerstag, den 4. Mai 1933, nachmittags von ½2 Uhr, an konkursamtlich beim Hause des Schuldners, Neugasse 9, Zug, versteigert.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, à Bulle (1854)

Publication de vente d'immeubles après faillite. — Première enchère.

Faillie: Fincks, née Ramuz, Joséphine, veuve d'Henri, Bulle.
Date et lieu de l'enchère: 15 mai 1933, à 14 heures, au bureau de l'office, château de Bulle.
Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes dès le 1^{er} mai 1933.

Immeubles: commune de Bulle.

Cadastrale Art.	NOM, LOCAL, NATURE, CONTENANCE	TAXE CADASTRALE
		Fr.
1395	Rue de Gruyères. Place de 24 mètres. 2 perches 70 p.	24.—
1394aa	Rue de Gruyères. N° 117, habitation, atelier, dépôt place de 719 m 80 perches	79,157.—
1398baa	Le Russalet. N° 812, magasin et dépôt de 112 mètres. Jardin de 486 mètres 65 perches	8,598.—
	Taxe cadastrale totale	87,779.—

Estimation de l'office: fr. 65,000.—.

Bulle, le 26 avril 1933.

Office des faillites de Bulle.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (1855)

Konkursrechtliche Liegenschaftsgant. — II. Steigerung.

(Art. 257—259 Sch. K. G.)

Gemeinschuldner: Küderli, Walter, Zwirner, Staad-Thal.
Ganttag: Montag, den 29. Mai 1933, nachmittags 4¼ Uhr.
Gantlokal: Gasthaus zur «Brauerei», in Staad.
Auflage der Steigerungsbedingungen: vom 11. bis und mit 20. Mai 1933.
Grundpfand:

- Liegenschaft in Staad-Thal, bestehend in:
Wohnhaus mit Bureau, assek. unter Nr. 942 für Fr. 47,500.—,
Scheune mit Waschhaus, assek. unter Nr. 943 für Fr. 14,000.—,
Garnmagazin, assek. unter Nr. 944 für Fr. 10,000.—,
Zwirner, assek. unter Nr. 945 für Fr. 44,000.—.
- Ein Stück Wieswachs und Ackerfeld ennet der Strasse.
- Ein Stück Wieswachs mit Bäumen auf Staaderzelg.
- Ein Stück Wies- und Obstwachs im Mühlacker (nördl. der Gemeindestrasse).
- Ein Stück Wies- und Obstwachs daselbst (südl. der Gemeindestrasse).
Gesamtschätzung: Fr. 120,000.—.
An erster Steigerung erfolgte kein Angebot.
Im übrigen wird auf Art. 257—259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V. sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.
St. Margrethen, den 28. April 1933.

Konkursamt Unterrheintal.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito al creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

È indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Bern Konkurskreis Biel (1856)

Schuldnerin: Firma Cylinder Uhren A. G. (Cylinder Watch Co. Ltd.), Unterer Quai 98/Neuhausstrasse 33, Biel.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Biel vom 25. April 1933.

Sachwalter: Ad. Fahrni-Lenz, Bücherexperte V. B., Neuengasse 39, Biel.
Eingabefrist: Bis und mit 20. Mai 1933. Die Forderungen sind schriftlich und belegt beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 6. Juni 1933, 2¼ Uhr, im Sitzungszimmer der Handelskammer, Nidaugasse 49, Biel.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (1857)

Schuldner: Brechbühl, Hans, Metzgerei-Charcuterie, Franziskanerplatz 10, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Amtsgerichts-vizepräsidenten von Luzern-Stadt vom 21. April 1933.

Sachwalter: Leo Balmer-Ott, Inkasso, und Sachwalterbureau, Hirschengraben 40, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 19. Mai 1933.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 21. April 1933) innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 8. Juni 1933, nachmittags ¼3 Uhr, im Hotel «Wildenmann», Bahnhofstrasse, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 29. Mai 1933 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Luzern Konkurskreis Weggis (1858)

Schuldner: von Jahn, Kurt, Hotelier, Hertenstein, Weggis.

(Teilhaber der Kollektivgesellschaft von Jahn, Mark & Co.)
Datum der Stundungsbewilligung: Durch Beschluss des Amtsgerichts-vizepräsidenten von Luzern-Land vom 21. April 1933.

Sachwalter: Alfred Stocker, i. Fa. Revisionsbureau Luzern; Gebr. Stocker, Furengasse 15, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 19. Mai 1933.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 21. April 1933) innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 9. Juni 1933, nachmittags 2¼ Uhr, im Hotel «Wilden Mann», Bahnhofstrasse 30, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 31. Mai 1933 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Obwalden Konkurskreis Obwalden (1859)

Schuldner: Christen, Adolf, Tuch- und Manufakturwaren, Sarnen.
Datum der Stundungsbewilligung: 20. April 1933 durch die Obergerichtliche Justizkommission, Sarnen.

Sachwalter: Dr. A. Lüthold, Advokat, Sarnen.
Eingabefrist: Bis und mit 22. Mai 1933. Schriftliche Anmeldung unter Beilage der Beweismittel beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Montag, den 12. Juni 1933, nachmittags 16 Uhr, im Hotel Metzger, Sarnen.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Solothurn Konkurskreis Olten-Gösgen (1860)
Schuldner: Kiefer, Adrian, Baugeschäft, in Olten.
Datum der Stundungsbewilligung: 26. April 1933.
Sachwalter: Walter Wyss, Notar, in Olten.
Eingabefrist: Bis und mit 19. Mai 1933. Die Forderungen sind Wert 26. April 1933 zu berechnen.
Gläubigerversammlung: Montag, den 12. Juni 1933, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Schweizerhof, in Olten, 1. Stock.

Ct. del Ticino Pretura di Locarno (1880)
La Pretura di Locarno notifica la concessione di una moratoria di due mesi al debitore Sibilis, Angelo, falegname, in Ascona, al quale venne nominato, in qualità di commissario, il sig. Dr. j. Dazio Mauro, in Locarno.
Locarno, il 27 aprile 1933. Per la Pretura:
D. Degiorgi, assess.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1875)
Débitrice: S. A. Bacoline, en liquidation, huiles, benzine, pétroles et dérivés, ayant son siège Rue du Mont Blanc 16, à Genève, avec succursale Avenue J.-M. Mercier 2, à Lausanne.
Date du jugement accordant le sursis: 25 avril 1933.
Commissaire au sursis concordataire: Philippe Briquet, proposé à l'Office des Faillites.
Expiration du délai de production: 19 mai 1933.
Assemblée des créanciers: Vendredi 9 juin 1933, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 30 mai 1933.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Stäfa (1861)
Die dem Zbinden, Alfred, Reisender, Grundhalde, Stäfa, bewilligte Nachlassstundung ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Meilen vom 21. April 1933 um zwei Monate, d. h. bis und mit dem 16. Juni 1933 verlängert worden.

Meilen, den 26. April 1933.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Edw. Hürzel, Rechtsanwalt.

Kt. Bern Konkurskreis Burgdorf (1876)
Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Burgdorf ist dem Lehmann, Fritz, Sattlermeister, in Kirchberg, die gewährte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis 4. Juli 1933 verlängert worden.
Kirchberg, den 26. April 1933. Der Sachwalter:
Hs. Bürgi, Notar.

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht Basel-Stadt (1862)
Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die dem Lehmann, René, Kolonialwarengeschäft, Burgunderstrasse 1, in Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 26. April 1933, gemäss Art. 295, Abs. 4 des Betreibungsgesetzes, um zwei Monate, also bis 8. Juni 1933, verlängert.

Basel, 26. April 1933.

Zivilgerichtsschreiberei Basel,
Prozesskanzlei.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. | Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (1864)
Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen die Firma Bärtsch, Christian, & Co., Fensterfabrik, Albisrieden, ihren Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Freitag, den 12. Mai 1933, nachmittags 3 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse 90, Zürich 4, Sitzungszimmer 140. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Zürich, den 25. April 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (1865)
Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen die Metall-Verchromungs-Aktiengesellschaft, Oerlikon, ihren Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Freitag, den 12. Mai 1933, nachmittags 3 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse 90, Zürich 4, Sitzungszimmer 140. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Zürich, den 25. April 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Kt. Graubünden Kreisamt Chur (1866)
Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen die Firma Holliger & Co., Architekturbureau und Baugeschäft, Chur, mit ihren Gläubigern abschliessen will, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Samstag, den 6. Mai 1933, vormittags 11 Uhr.

Diese Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor Kreisgerichtsausschuss Chur, Amtsgebäude Zimmer Nr. 2, am Kornplatz.

Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Chur, den 26. April 1933.

Kreisamt Chur.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (1877)
Die Verhandlung über den von Baumann-Spätti, T., Weisswaren- und Vorhanggeschäft, in Aarau, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag ist angesetzt auf Mittwoch, den 10. Mai 1933, 12.15 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau mit der Anzeige an die Gläubiger, dass sie allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen können.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Berne Tribunal de Moutier (1867)
En date du 13 avril 1933, le président du Tribunal du district de Moutier a homologué le concordat intervenu entre Linder frères, serruriers, à Moutier, et leurs créanciers. Ce jugement est devenu définitif, ce qui par les présentes est rendu public.

Moutier, le 24 avril 1933.

Le greffier du Tribunal:
Moutet.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif.

(Art. 249, 250 und 293 ff. B.-G.)

Kt. Bern Konkurskreis Aarwangen (1868)
Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung des Jenni, Hans, Möbelhaus, in Langenthal, liegt der Kollokationsplan im Bureau des unterzeichneten Liquidators vom 10. bis 20. Mai 1933 zur Einsichtnahme durch die Gläubiger auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 20. Mai 1933 beim Richteramt Aarwangen anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt gilt.

Allfällige Gläubiger, welche ihre Forderungen im Nachlassverfahren nicht angemeldet haben, wollen ihre Guthaben bis zum 6. Mai 1933 beim unterzeichneten Liquidator unter Angabe der Beweismittel noch eingeben.

Lotzwil, den 25. April 1933.

Der gerichtlich bestellte Liquidator:
F. Friedli, Notar.

Procédure de concordat hypothécaire et sursis concordataire.

(Selon arrêté fédéral du 30 septembre 1932.)

Ct. du Valais Arrondissement de Sierre (1878)
Sursis et procédure de concordat hypothécaire Ephise Rey, Hôtel Royal, Crans s. Chermignon:

Par décision du 25 avril 1933, le Tribunal cantonal du Valais a prorogé de quatre mois, à compter de son expiration, le sursis concordataire obtenu par Rey, Ephise, Hôtel Royal, à Crans (commune de Chermignon).

Sierre, le 27 avril 1933.

Le commissaire au sursis:
M. Gard, av.

Nachlassstundungsgesuch. — Demande de sursis concordataire.

(B.-G. 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern Richteramt Erlach (1879)

Bloch, Gottfried, Schmiedemeister, in Vinelz, hat beim Richteramt Erlach, ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Stundungsgesuches wird angesetzt auf Samstag, den 6. Mai 1933, vormittags 9.30 Uhr, im Amthaus zu Erlach.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum Termin oder dann mündlich im Termine selbst anbringen.

Erlach, den 27. April 1933.

Der Gerichtspräsident i. V.:
Beetschen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1933. 5. April. Unter der Firma «Akropolis» Tabakfabrikate A.-G. hat sich, mit Sitz in Hönegg, am 8. März 1933 auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Herstellung von und der Handel in Tabakfabrikaten, sowie die Durchführung aller hiemit im Zusammenhang stehender Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000; es ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 250. Die Gesellschaft übernimmt von Harilaos Georg Karlaganis in Zürich 7, Freiestrasse Nr. 72, laut Vertrag vom 12. August 1932 Maschinen zur Fabrikation von Zigaretten zum Preise von Fr. 10,000 gegen Uebergabe von 40 Stück voll liberierten Gesellschaftsaktien. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er kann eines seiner Mitglieder mit der Einzelunterschrift betrauen, er kann auch einen Direktor ernennen und ihm Unterschrift erteilen. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat: Emil Guggenbühl, Steueranwalt und Bücherrevisor, von Grünningen, in Zürich. Als Direktor ist ernannt: Harilaos Georg Karlaganis, Kaufmann, griechischer Staatsangehöriger, in Zürich. Beide führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Talstrasse 55, in Hönegg.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1933. 21. April. Die Firma Meyer-Schröter, Modes de Paris, Modengeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 205 vom 2. September 1924, Seite 1462), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

21. April. Inhaberin der Firma Meyer, Modes de Paris, in Luzern, ist Cécile Meyer, von Kloten (Zürich), wohnhaft in Luzern. Modengeschäft. Grendelstrasse 8.

22. April. Volksbank Schüpfheim, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 120 vom 26. Mai 1932, Seite 1274). Franz Josef Bieri ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

22. April. Wasserversorgungsgenossenschaft von Lieli, mit Sitz in Lieli (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1922, Seite 949). An Stelle des zurückgetretenen Dominik Abt wurde als Kassier ohne Unterschrift in den Vorstand gewählt Kaspar Oehen, Landwirt, von und in Lieli.

Buchhandlung, Verlag. — 24. April. Die Firma Fritz Prell, Buchhandlung und Verlag, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 130 vom 9. Juni 1931, Seite 1250), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Garnhandel, mechanische Zwirnerei usw. — 24. April. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma W. Wettstein & Co., Garnhandel, mechanische Zwirnerei, Agenturen, in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1932, Seite 3035), ist die Prokura von Fritz Gysi-Belart erloschen. Dagegen wurde Einzelprokura erteilt an Walter Wettstein, jun., von Fällanden, in Wilkon.

24. April. Käsereigenossenschaft Urswil-Ligschwil, mit Sitz in Urswil, Gemeinde Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1930, Seite 1602). An der Generalversammlung vom 25. Januar 1933 hat sich diese Genossenschaft neue Statuten gegeben. Darnach wurden folgende publizierten Tatsachen abgeändert: Mitglied der Genossenschaft ist, wer anlässlich der Revision der Statuten diese unterzeichnet oder später auf Grund einer schriftlichen Bewerbung und Unterschrift der Statuten von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist. Fernere Aufnahmebedingungen wie die Höhe des Eintrittsgeldes setzt die Genossenschaftsversammlung fest. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, Tod, Zahlungsunfähigkeit und Ausschluss. Der Ausgeschlossene und freiwillig Austretende verlieren das Anspruchsrecht auf den allfälligen Geschäftsfonds, haften jedoch für allfällige Passiven gesetzlicher Weise nach Art. 691 O. R. Die Erben eines verstorbenen Mitgliedes haben freies Eintrittsrecht und haben nur die Statuten zu unterzeichnen. Mehrere Erben haben einen gemeinsamen Vertreter zu bezeichnen. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres geschehen, und zwar muss dem Austritt eine dreimonatliche Kündigung vorausgehen, welche dem Präsidenten der Genossenschaft schriftlich zugestellt werden muss. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschaftsversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren; d) die Untersuchungskommission, und e) die Delegierten. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern, nämlich: Präsident, Kassier, Aktuar und 2 Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Xaver Müller (bisher); Kassier: Theodor Bucher, Landwirt, von Kerns, in Urswil, Gemeinde Hochdorf; Aktuar: Dominik Widmer (bisher); Beisitzer sind: Albert Büttler (bisher Kassier) und Alfred Aeschlimann, Landwirt, von Langnau (Bern), in der Gemeinde Hochdorf.

25. April. Darlehenskassenverein Escholzmat-Marbach, Genossenschaft, mit Sitz in Escholzmat (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1933, Seite 82). An Stelle des zurückgetretenen Martin Furrer, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Alois Koch, Kaplan, von Inwil, in Escholzmat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

1933. 21. avril. La Société de la Laiterie de Montagny-la-Ville, société coopérative, ayant son siège à Montagny-la-Ville (F. o. s. du c. du 25 février 1910, n° 47, page 314), fait inscrire qu'ensuite de décision de son assemblée générale du 5 avril 1933, son comité est actuellement composé comme suit: Président: Gottfried Hämmerli, de Vinzel (Berne); membres: Charles Dougoud, de Torny-le-Grand; Pierre Gendré, fils de Charles, de Montagny-la-Ville; tous agriculteurs, domiciliés à Montagny-la-Ville. Ernest Joye, Amédée Véz et Charles Renevey ne font plus partie du comité de direction. Ernest Joye, fils d'Eugène, agriculteur, de et à Montagny-la-Ville, a été nommé secrétaire-caissier en remplacement d'Amédée Véz. La signature de ce dernier ainsi que celle du président Ernest Joye sont éteintes et radiées. La société est valablement engagée par les signatures collectives du président et du secrétaire.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Tabakfabrik. — 1933. 25. April. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Neeff & Cie. vorm. Hugo Gebrüder (Neff & Cie. succ. de Hugo frères), Rauch-, Kau- und Schnupftabakfabrik, in Neu-Allschwil (S. H. A. B. Nr. 279 vom 30. November 1931, Seite 2556), hat die Kommanditistin, Witwe Marie Heidlau geborene Diehl, in Basel, ihre bisherige Rest-Kommanditeinlage von Fr. 50,000 um die weitere Summe von Fr. 45,000 auf den nunmehrigen Kommanditbetrag von Fr. 5000 vermindert.

Kolonialwaren usw. — 25. April. Inhaber der Firma Jules Oberer, in Sissach, ist Jules Oberer-Gisin, von und in Sissach. Handel in Kolonialwaren und in Bedarfsartikeln für Restaurants, Vertretungen aller Art. Wuhstrasse 351.

Kunstgewerbliche Metallarbeiten. — 25. April. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Zanker & Ringele, Werkstätte für kunstgewerbliche Metallarbeiten und Apparatebau, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1929, Seite 874), ist der Gesellschafter Hermann Zanker, bisher deutscher Staatsangehöriger, nunmehr in Basel heimatberechtigt. Der Name des andern Gesellschafters lautet Hans Ringele-Depierre (nicht De-Rière, wie irrthümlicherweise publiziert wurde).

25. April. Aus dem Verwaltungsrat der Admes Holz-Import A. G. (Admes S. A. pour l'importation du bois) (Admes S. A. per l'importazione di legnami), in Pratteln (S. H. A. B. Nr. 119 vom 27. Mai 1931, Seite 1141), ist infolge Todes ausgeschieden Adam Messerschmitt. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde in den Verwaltungsrat gewählt Witwe Anna Messerschmitt, deutsche Staatsangehörige, in Frankfurt a. M. wohnhaft. Diese führt die Unterschrift nicht.

Baugeschäft. — 25. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Stöcklin & Cie. in Liq., Baugeschäft, in Aesch (S. H. A. B. Nr. 121 vom 27. Mai 1932, Seite 1284), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Manufakturwaren. — 25. April. Die Firma Isidor Rueff, Manufakturwaren en gros und en détail, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1924, Seite 1458), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Einzelfirma «Wwe. Rueff, Nachfolgerin von Isidor Rueff», in Binningen.

Inhaberin der Firma Wwe. Rueff, Nachfolgerin von Isidor Rueff, in Binningen, ist Wwe. Klara Rueff-Bloch, von Oberendingen, in Binningen. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Isidor Rueff», in Binningen, übernommen. Manufakturwaren en gros und en détail. Baslerstrasse 39.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1933. 24. April. Unter der Firma Karpäthen-Holzimport A.-G. besteht, auf Grund der Statuten vom 11./20. April 1933, mit Sitz in Au (Rheintal), eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer. Die Gesellschaft bezweckt: An- und Verkauf von ausländischem Holz, vorwiegend aus den Karpäthen. Es dürfen alle Geschäfte vorgenommen werden, die mittelbar oder unmittelbar zur Erreichung dieses Zweckes dienlich sind. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000; es zerfällt in 40 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft nach aussen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat aus mindestens 2 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besorgt die Geschäftsführung und vertritt die Gesellschaft. Der Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Ulrich Frei, Leiterfabrikant, von und in Berneck, Präsident, und Werner Fankhauser, Bankprokurist, von Trub (Bern), in Au, Delegierter des Verwaltungsrates. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 275, in den Gebäulichkeiten der Sparkasse Au.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Beteiligungen usw. — 1933. 25. April. Auf Grund der Statuten vom 13. April 1923 hat sich unter der Firma Custeria Aktiengesellschaft (Custeria Société Anonyme), mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen, sowie von anderen Vermögenswerten, darunter auch Liegenschaften, deren Verwaltung und alle mit diesem Zwecke zusammenhängenden Transaktionen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Dr. Fritz Conradin, Rechtsanwalt, von und in Chur, und Dr. Konrad Bloch, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien. Domizil bei Dr. Conradin, Untere Quader, in Chur.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1933. 20. avril. La Société de laiterie de Vennes, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 juin 1924), a, dans ses assemblées générales des 23 décembre 1929 et 25 mars 1933, modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement. La société a pour but de sauvegarder par la coopération les intérêts de ses membres dans le but de mettre à profit le mieux possible le lait de leurs vaches pour en opérer la vente en commun. La société est affiliée à la «Laiterie de la Fédération des syndicats agricoles de Lausanne (Laiterie Agricole)». Elle adhère à ses statuts et règlements et se reconnaît liée par les décisions prises en vertu de ces derniers. Peuvent faire partie de la société, tous producteurs de lait domiciliés dans la commune de Lausanne et ses environs, ainsi que tous les propriétaires de terres sises dans cette commune. Il pourra en tout temps être reçu de nouveaux membres dans la société. Pour être admis, il faut une décision de l'assemblée générale. Les demandes d'admission doivent être faites par écrit adressées au comité. La finance d'entrée sera fixée par l'assemblée générale. Les membres sont tenus de sauvegarder les intérêts de la société, d'observer ses statuts et de se conformer aux décisions et instructions de ses organes. Les sociétaires s'engagent à livrer le lait de leurs vaches, conformément aux règlements et instructions de la société et de la «Laiterie Agricole», ainsi que d'après la loi et les ordonnances fédérales sur le contrôle des denrées alimentaires. Le fermier peut transmettre ses droits et obligations de sociétaire à son successeur, sous réserve d'approbation par l'assemblée générale. Tout membre de la société doit être porteur d'au moins une part sociale de la «Laiterie Agricole» de fr. 20. Les membres qui désirent se retirer de la société doivent adresser par écrit leur démission au comité six mois au moins avant la fin de l'exercice en cours, soit avant le 31 décembre. Le capital nécessaire à l'accomplissement des tâches que la société s'est assignées est obtenu par: a) emprunts; b) accroissement de la fortune; c) retenues faites sur le produit des apports du lait des sociétaires; ces retenues sont fixées par l'assemblée générale; d) bénéfices réalisés par la vente locale de lait et d'autres produits fournis par la «Laiterie Agricole»; e) subsides et dons éventuels. Le bilan est établi conformément à l'article 656 C. O. L'assemblée générale décide de la répartition des bénéfices. Le comité est composé de 3 à 5 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du vice-président-secrétaire. Le comité est composé de Louis Freymond, de St-Cierges, agriculteur, à Epalinges, président; Edouard Mayor, de Grandcour, agriculteur, à Lausanne, vice-président-secrétaire, et Paul Rouge, de Lausanne, y domicilié, agriculteur, caissier. La signature du secrétaire Louis Regamey est radiée. Bureau de la société: à Lausanne, La Cigale, Vennes; chez Edouard Mayor.

Kraftwerk Laufenburg

Aktiven Jahresschluss-Bilanz per 31. Dezember 1932 (genehmigt durch die Generalversammlung vom 21. April 1933)

Passiven

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Konzessions-Konto	2,500,000	—	Aktien-Kapital-Konto	21,000,000	—
Elektrizitätswerk-Anlage-Konto	32,038,969	56	Reservefonds-Konto	1,791,243	36
Bahnanschluss- und Strassen-Konto	275,900	—	Anlage-Tilgungs-Konto	2,603,600	—
Industrie- und Baugelände-Konto	606,820	22	Zuweisung pro 1932	300,000	—
Wohnhäuser-Konto	716,688	57	Erneuerungs-Konto	8,215,000	—
Stromverteilungs-Anlagen-Konto	11,150,070	73	Zuweisung pro 1932	860,000	—
Instrumenten-Konto	1	—	Obligationen-Konto	18,000,000	—
Werkzeug-Konto	1	—	Konto-Korrent-Konto: Kreditoren	5,225,875	72
Möbilen- und Utensilien-Konto	1	—	Konto unerhobener Dividenden	7,450	—
Waren- und Materialien-Konto	226,637	01	Konto unerhobener Obligationen-Zinsen	37,160	—
Konto-Korrent-Konto: Debitoren	3,896,740	41	Kautionsverpflichtungen Fr. 5,750,000	—	—
Beteiligungs-Konto	9,104,035	10	Saldo des Gewinn- und Verlust-Kontos	2,482,906	26
Kassa-Konto	7,370	74			
Debitoren aus Kautionen Fr. 5,750,000	—	—			
	60,523,235	34		60,523,235	34
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1932					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Allgemeine Unkosten	1,672,707	50	Saldo-Vortrag von 1931	146,823	41
Schuld-Zinsen	902,887	81	Betriebs-Überschuss	5,727,530	92
Fremdstrombezug	287,042	90	Ertrag der Beteiligungen	407,949	75
Einlage in den Erneuerungs-Konto	860,000	—	Zins-Einnahmen	223,240	39
Einlage in den Anlage-Tilgungs-Konto	300,000	—			
Aktiv-Saldo	2,482,906	26			
	6,505,544	47		6,505,544	47

A. G. 68

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham & Vevey

Bilan au 31 décembre 1932

Actif

Passif

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immables	25,618,691	12	Capital:		
Machines	13,380,844	82	Actions ordinaires	97,500,000	—
Outillage et mobilier (valeur d'inventaire fr. 11,060,960.13)	1	—	Actions de priorité	45,000,000	—
Inventaires des matières premières et des marchandises fabriquées	27,106,879	95	Obligations	15,832,000	—
Avoir en caisse et en banque	51,704,752	77	Comptes de réserve:		
Debiteurs:			Fonds de réserve statutaire	13,700,000	—
Debiteurs divers	17,060,576	56	Fonds de réserve spéciale	26,500,000	—
Debiteurs: sociétés alliées	19,055,390	86	Compte d'amortissements	22,247,502	60
Titres	17,148,079	16	Fonds de retraite:		
Participations	131,257,993	51	Fonds de retraite N. A. S.	8,750,881	75
			Fonds pour institutions en faveur du personnel N. A. S.	3,592,585	—
			Fonds de retraite ex P. C. K.	6,587,268	85
			Créanciers:		
			Caisse d'épargne des ouvriers et du personnel	3,116,769	15
			Créanciers divers	16,108,946	15
			Obligations et coupons non encore payés	964,558	62
			Créanciers: sociétés alliées	16,298,860	50
			Compte d'ordre	1,999,478	81
			Compte de Profits et pertes:		
			Solde reporté de 1931	Fr. 4,477,224.17	
			Bénéfice net de l'exercice 1932	21,137,133.84	
				Fr. 25,614,358.01	
			à déduire:		
			Paiement semestriel aux actionnaires de priorité, effectué le 1 ^{er} juillet 1932, soit £ 80,000.—	Fr. 1,479,999.69	
	302,333,209	75		24,134,358	32
Doit				302,333,209	75
Compte de profits et pertes Exercice 1932			Avoir		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais de vente et publicité	25,760,394	36	Balance des comptes d'exploitations	68,133,419	26
Ports et droits	12,475,096	71	Dividendes encaissés	3,622,914	72
Frais généraux	6,395,784	67			
Améliorations	1,099,248	96			
Dépréciations	2,073,525	11			
Pertes sur débiteurs	478,912	64			
Intérêts	2,336,237	69			
Bénéfice net de l'exercice 1932	21,137,133	84			
	71,756,333	98		71,756,333	98

(A. G. 69)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Verzeichnis der Handelsreisenden****Liste des voyageurs de commerce**

Sobien erschien die Ausgabe 1933 des «Verzeichnisses der Handelsreisenden». Das Heft bringt in seinem ersten Teil eine nach Kantonen geordnete Zusammenstellung derjenigen Firmen, die in der Zeit vom 1. Oktober 1932 bis 31. März 1933 Ausweiskarten für den Besuch der Privatkundschaft gelöst haben. Jeder Firma sind Angaben über ihre Geschäftszweige, sowie die Namen der für sie tätigen Kleinreisenden beigelegt. Der alphabetische Teil enthält ausser den Firmen auch sämtliche im Verzeichnis genannten Reisenden in einem gemeinsamen Alphabet. Das 197 Seiten zählende Heft kann zum Preise von Fr. 2.50 von der Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements bezogen werden.

L'édition 1933 de la «Liste des voyageurs de commerce», vient de paraître. Outre les noms des voyageurs de commerce qui, du 1^{er} octobre 1932 au 31 mars 1933, se sont pourvus de cartes de légitimation pour la recherche de commandes auprès des particuliers, elle indique les établissements qui emploient les dits voyageurs, ainsi que l'objet du commerce. Le répertoire alphabétique donne, en une seule liste, les noms des voyageurs de commerce et des établissements figurant dans la première partie. L'annuaire comprend 197 pages. On peut se le procurer auprès de la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique pour le prix de fr. 2.50.

99. 29. 4. 33.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Beachten Sie

auf der letzten Inseratenseite des heutigen
„Handelsamtsblattes“ das Kollektiv
„Neuenburger-Industrie“.

Veuillez remarquer sur la dernière
page de ce numéro l'annonce collective
„L'Industrie Neuchâteloise“.

Prima Moselwein

2691

in Fässern von 60 Liter ab, franko Transit Basel,
80 Rp. per Liter (Schweizerzoll ca. 30 Rp. p. Lit.)

H. M. Hirsch Söhne, Weingrosshandlung
Frankfurt/Main, Friedberger Landstrasse 23
gegründet 1840.

Herzbeschwerden und hoher Blutdruck
lassen sich durch unsere bewährte Behandlung, Aufklärungsschrift No. 17 G. kostenlos.

GENURIT

KURANSTALT DEGERSHEIM



Nach mehrjähriger Praxis als Rechtsanwalt und Gerichtspräsident und 15jähriger Tätigkeit in leitender Stellung in der Firma Bally eröffnet

Dr. jur. Max Bucher

Rechtsanwalt in Zürich

Bahnhofstr. 52, Tel. 37 433

(in Bürogemeinschaft mit Hrn. Dr. Ad. Streuli) ein Advokaturbüro. Er empfiehlt sich für die Behandlung von Fragen aus allen Rechtsgebieten, insbesondere des Handelsrechts, gewerblichen Rechtsschutzes und Steuerrechts, für Prozessführung, ständige Beratung und Vertretung von Firmen in rechtlichen und wirtschaftspolitischen Angelegenheiten, und Übernahme von Verbands-Sekretariaten.

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Erblasser: Herr Johann Jakob Kunz-Sehenk, Jakob sel., von Dientigen, geb. 1858, Kaufmann, Holzikofenweg 11, in Bern, gew. unbeschränkt haftender Teilhaber der Firma

Kunz & Cie.

Eisenhandlung, Neuengasse 37, in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 31. Mai 1933.

Es sind einzugeben:

1. Die direkten und indirekten Ansprüche sowohl an den Erblasser persönlich, als an die Firma Kunz & Cie. beim Regierungsstatthalteramt II von Bern.
2. Die Guthaben des Erblassers und der Firma Kunz & Cie. beim unterzeichneten Notar.

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 ZGB.).

Massenverwalter: Herr Dr. J. Leuenberger, Ansbahnstrasse 4, Bern.

Das Geschäft des Verstorbenen wird unverändert weitergeführt.

Bern, den 24. April 1933.

Der Beauftragte: S. Haerdi, Notar, Spitalgasse 34, Bern.

1246

Fall No. 714

aus unserer Praxis im Geld einreiben

Schuldner zahlt und bleibt trotzdem Kunde . . .

87-21

Schuldner arbeitslos. Fr. 200.— scheinen verloren. Wir machen Proposition so, dass Schuldner Verdienstmöglichkeit hat. Er kann nach 4 Wochen 50 % zahlen und gibt zwei neue sichergestellte Aufträge, deren Gewinn die restlichen Fr. 100.— deckt.

Ein Beweis, wie unser individuelles Vorgehen beiden Teilen, dem Schuldner wie dem Gläubiger, Nutzen bringt!

J&Z KASSO GESELLSCHAFT ZÜRICH
Talstrasse 63 Telephone 35.835

Schweizerische Depositenbank in Rumänien A. G. Bukarest

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

X. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, die Montag, den 15. Mai 1933, abends 7 Uhr, in Bukarest, Strada Batiste 14, stattfinden wird.

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung 1932.
2. Bericht der Zensoren.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Zensoren und Zensorenstellvertreter.
6. Festsetzung der Sitzungs- bzw. Taggelder der Verwaltungsräte und Zensoren.
7. Verschiedenes.

Geschäfts- und Zensorenbericht stehen den Aktionären vom 30. April 1933 an im Bureau der Bank zur Verfügung.

Desgleichen werden die Aktionäre zu der am Montag, den 15. Mai 1933, abends 8 Uhr, in Bukarest, Strada Batiste 14, stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDUM:

Herabsetzung des Aktienkapitals und entsprechende Abänderung des Artikels 4 der Statuten.

Die Aktionäre, welche an den beiden Generalversammlungen teilnehmen, bzw. sich an denselben vertreten lassen wollen, werden ersucht, ihre Aktien, sofern dieselben nicht schon deponiert sind, bis spätestens am 10. Mai 1933 bei der Gesellschaft (Bukarest, Strada Batiste 14) zu hinterlegen.

Die Vertretungsvollmachten sind bis zum Vorabend der Generalversammlung zu deponieren.

12941

Bukarest, den 27. März 1933.

Der Verwaltungsrat.

Motorwagenfabrik Berna A.-G. Olten

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

der Herren Aktionäre auf Dienstag, den 9. Mai 1933, vormittags 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude in Olten.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 29. April 1932.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1932, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Varia.

Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1932, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 1. Mai 1933 an im Verwaltungsgebäude in Olten zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Eintrittskarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz unter Angabe der Nummern bis zum 8. Mai 1933 bei der Direktion der Gesellschaft bezogen werden. Die Herren Aktionäre können sich durch schriftliche Vollmacht von andern Aktionären vertreten lassen. (21089 On) 12991

Olten, den 28. April 1933.

Motorwagenfabrik Berna A.-G.
Der Verwaltungsrat.

HARASSE

als Spezialität in jeder Ausführung, sowie 1263 Inland- und Exportkisten liefern zu günstigen Preisen

Frey & Lauber
Kistenfabrik

Boniswil (Aargau)

Insrieren Sie im

Schweiz. Handelsamtsblatt

Buss Aktiengesellschaft in Basel

Kapitalrückzahlung und Aktienumtausch

In Ausführung des Beschlusses der Generalversammlung vom 28. März 1933 wird das Aktienkapital unserer Gesellschaft von Fr. 3,000,000 auf Fr. 2,400,000 herabgesetzt durch Rückzahlung in bar von

Fr. 100.— pro Aktie

Dieser Betrag wird vom Dienstag, den 2. Mai an gegen Einlieferung der bisherigen Aktien von Fr. 500 Nennwert mit Coupons Nr. 9 u. ff. an der Gesellschaftskasse und bei den nachstehenden Stellen ausbezahlt, die gleichzeitig auch die neuen Aktien von Fr. 400 Nennwert im Tausch gegen die alten Titel ausfolgen werden:

Schweizerischer Bankverein,
Dreyfus Söhne & Cie.,
A. Sarasin & Cie.

(4067 Q) 12821

Basel, den 28. April 1933.

Der Verwaltungsrat.

Helvetia, Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft, St. Gallen

Die in der Generalversammlung der Aktionäre für das Rechnungsjahr 1932 festgesetzte Dividende wird gegen Ablieferung der bezüglichen, am 1. Mai 1933 fälligen Coupons von heute an bei der Gesellschaftskasse in St. Gallen

mit netto Fr. 300.— per Aktie

bezahlt. Vom 1. bis inkl. 10. Mai werden dieselben auch spesenfrei eingelöst bei sämtlichen auswärtigen Sitzen folgender Banken:

Eidgenössische Bank A.-G.,
Schweizerischer Bankverein,
Schweizerische Kreditanstalt.

Nach dem 10. Mai kann die Einlösung nur noch bei der Hauptkasse der Gesellschaft in St. Gallen stattfinden.

Bei den Einlösestellen sind auch die erforderlichen Bordereaux-Formulare zu beziehen.

(Z. G. 332) 12841

St. Gallen, den 29. April 1933.

Helvetia, Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft
Huber. Ehrismann.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia in St. Gallen

Die in der Generalversammlung der Aktionäre für das Rechnungsjahr 1932 festgesetzte Dividende wird gegen Ablieferung der bezüglichen, am 1. Mai 1933 fälligen Coupons von heute an bei der Gesellschaftskasse in St. Gallen mit netto

Fr. 250.— per alte Aktie (Nrn. 1 bis 1000) und
Fr. 125.— per Aktie Lit. B (Nrn. 1001 bis 3000)

bezahlt. Vom 1. Mai bis inkl. 10. Mai werden dieselben auch spesenfrei eingelöst bei sämtlichen auswärtigen Sitzen folgender Banken:

Eidgenössische Bank A.-G.,
Schweizerischer Bankverein,
Schweizerische Kreditanstalt.

Nach dem 10. Mai kann die Einlösung nur noch bei der Hauptkasse der Gesellschaft in St. Gallen stattfinden.

Bei den Einlösestellen können auch die erforderlichen Bordereaux-Formulare bezogen werden.

(Z. G. 333) 12841

St. Gallen, den 29. April 1933.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia:
Huber. Fritzel.



PROTÉGEZ LES INDUSTRIES DU PAYS L'INDUSTRIE NEUCHÂTELOISE



LA NEUCHÂTELOISE

Seule compagnie d'assurance privée qui ait son siège dans le canton de Neuchâtel. Son Conseil d'Administration, sa Direction sont entièrement Neuchâtelois et Suisses; ses capitaux sont placés pour la plupart dans le canton de Neuchâtel et en Suisse. Elle soutient par toute son activité l'industrie et le commerce du pays.

Confiez-lui vos assurances: ses tarifs soutiennent toute concurrence, ses conditions sont larges, ses règlements rapides. Ses méthodes sont nettement commerciales.

TOUTES ASSURANCES

Incendie - Accidents et Responsabilité civile - Vol
Bris de Glaces et Dégâts d'eau - Rentes - Vie
Dotaies

AGENCES DANS TOUTE LA SUISSE

ERNEST ROTH LISBERGER
BIJOUTIER-ORFÈVRE
NEUCHÂTEL
7, AVENUE ROUSSEAU, 7

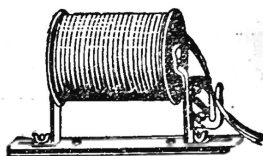


SPÉCIALITÉ DE PIÈCES UNIQUES EN BIJOUTERIE
ORFÈVRE ET GRAVURE HÉRALDIQUE

Demandez les produits de la
FABRIQUE DE CIRES A CACHETER
EN TOUS GENRES
LES ISLES, AREUSE, NEUCHÂTEL

dans toutes les librairies, magasins de fournitures d'horlogerie et drogueries
(Pas de ventes directes)

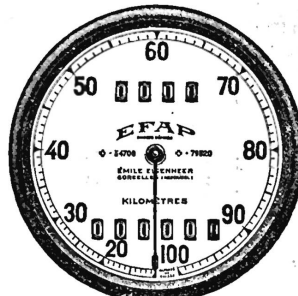
Pour vos articles réclame d'emballage



Rubans réclame
Étiquettes relief
Passementerie de luxe
Porte paquets

BOLDUCKS DES LACS S. A.
NEUCHÂTEL Tél. 3.63

LE COMPTEUR EFAP



réputé, résistant et indéfectible, coûte un peu plus cher que certains compteurs de vitesse imprécis et sans utilité réelle. Robuste, entièrement mécanique, il tourne toujours plus longtemps que le meilleur moteur des meilleures marques.

**La vitesse ne le grise par
La distance ne le lase par**

«Faites-en placer un sur votre machine.»

Emile Eigenheer Fabrique d'appareils de précision, Corcelles (Neuchâtel)

HORLOGES ÉLECTRIQUES

FAVAG

construites depuis 1860 dans le pays horloger par des électriciens

LES

ENCREs RICHARD
SONT LES
MEILLEURES

MARBRERIES E. RUSCONI S. A. NEUCHÂTEL

INSTALLATIONS UNIQUES EN SUISSE

pour la Marbrerie générale
pour les Travaux de Bâtiments et Funéraires
pour la Bibeloterie et Pendulerie

Fournisseurs de travaux importants en Suisse et à l'étranger
Demandez offres, projets et visites sans engagement

NEUCHÂTEL



Jules-Edouard Cornu Cormondèche
PROPRIÉTAIRE-VITICULTEUR

DEMANDEZ
NOTRE
PRIX-
COURANT

